

## SPG Sillian/Toblach holt sich den Vizemeistertitel

am 11. April 2019



**Toblach/Sillian** – Die U19 der Spielgemeinschaft Sillian/Toblach beendet die Hockey-Saison 2018/19 mit einem grandiosen zweiten Platz in der Kärntner Nachwuchsmeisterschaft.

Wie schon im letzten Jahr standen die Nachwuchstalente der Hockey-Mannschaften AHC Icebears Toblach-Dobbiaco und EC Sillian Bulls auch in der heurigen Saison gemeinsam auf dem Eis. Während der Saisonsauftakt noch etwas holprig verlief, wurde die Mannschaft im Laufe der Saison immer stärker und konnte sich in den Playoffs den Vizemeistertitel sichern. In der Kärntner Nachwuchsmeisterschaft musste sich die U19 SPG Sillian/Toblach den Mannschaften aus Althofen, Völkermarkt, Klagenfurt und der Spielgemeinschaft Arnoldstein/Pontebba gegenüberstellen. Außer Konkurrenz nahm auch das Damenteam „Lakers Kärnten“ teil, welches auch einige aktive Nationalteamspielerinnen am Start hatte. Die Saison begann für die Cracks mit dem Spiel gegen die Damen, welches sie als Aufbauspiel positiv nutzen konnten (zwei Siege). Danach brauchte die Pustertaler Spielgemeinschaft einige Anläufe, um in die Meisterschaft hineinzufinden. Zum Ende hin zeigte die Formkurve dann aber doch nach oben und das Team belegte mit drei Niederlagen, drei Siegen und zwei Unentschieden den 3. Rang in der Tabelle. Zusammen mit den Mannschaften aus Althofen (Rang 1), Völkermarkt (Rang 2) und

SPG-Arnoldstein/Pontebba (Rang 4) ging es in die Playoffs, welche im best-of-3 Modus ausgetragen wurden. In der ersten Playoff-Paarung konnte sich die SPG Sillian/Toblach mit zwei knappen Siegen gegen Völkermarkt durchsetzen. Das Hinspiel in Kärnten endete mit einem 5:4, das Rückspiel in Toblach mit einem 4:3 nach Penaltyschießen. In der zweiten Paarung setzten sich mit einem 9:5 und 8:0 Erfolg, souverän die Rhinos aus Althofen durch. Das Finale war somit fixiert. Am Sonntag, 17. Februar ging es für die jungen Pustertaler dann nach Althofen, wo das wichtige erste Auswärtsspiel leider mit 1:6 deutlich verloren wurde. Eine Woche später – am 24. Februar – folgte das zweite Playoffspiel in Toblach. Vor einer gewaltigen Zuschauerkulisse warfen die heimischen Cracks nochmal alles in die Waagschale und führten bis zur 53. Minute nur knapp mit 3:2. Die Hoffnung, den Ausgleich in der Playoff-Serie geschafft zu haben, wurde aber 32 Sekunden vor Ende mit dem Ausgleichstreffer durch Althofen zerstört. In der anschließenden Overtime scorten die Kärntner bereits nach 9 Sekunden zum 4:3 und sicherten sich mit 2 Siegen den Meistertitel. Trotz der Niederlage im Finale gebührt den jungen Cracks aus Toblach, Sillian, Welsberg und Gsies ein großes Lob für den Zusammenhalt und ihre spielerische Leistung, sowie zum Gewinn des Vizemeistertitels in der U19 Meisterschaft des Kärntner Eishockeyverbandes. Ein großes Lob geht auch an den Trainer, die Betreuer, Organisatoren und sonstigen Helfer, sowie an die Sponsoren, die eine solche Saison überhaupt möglich machen. (LMK)